

MARIAPFARR

Herbst 2017

K
T
U
E
L
L

Freiwillige Feuerwehr
Gold für die Bewerbungsgruppe

Hoher Festtag
Rückblick

Gem2Go
Gemeinde-App

INHALT

2	Vorwort
3	Aus der Gemeinde
8	Samsunn
9	Freiwillige Feuerwehr
11	Gratulationen
12	Standesamt
14	Hoher Festtag
16	Landjugend
18	USC Mariapfarr-Weißpriach
20	Neue Mittelschule
21	Partnergemeinde
22	Tourismusverband
24	Gem2Go

NÄCHSTE AUSGABE

Die nächste Ausgabe von Mariapfarr Aktuell erscheint vor Weihnachten 2017. Beiträge, Fotos, etc. schicken Sie bitte zeitgerecht an Gerald Payer unter der Mailadresse meldeamt@mariapfarr.gv.at Vielen Dank für Ihre Mitarbeit und das Interesse an Mariapfarr Aktuell!

IMPRESSUM

Verleger/Herausgeber
Gemeinde Mariapfarr
Für den Inhalt verantwortlich
Bgm. Franz Doppler bzw. der jeweilige Verfasser bei namentlich gekennzeichneten Beiträgen
Bilder/Grafiken
Gemeinde Mariapfarr, privat bzw. siehe jeweilige Quellangabe
Design/Layout
Gerald Payer
Druck
Samson Druck, 5581 St. Margarethen

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wurde bei Personen nicht durchgängig die männliche und weibliche Form angeführt. Gemeint sind selbstverständlich stets beide Geschlechter. Satz-, Rechtschreib- und Druckfehler bzw. Änderungen können nicht ausgeschlossen werden, die Gemeinde übernimmt für allfällige Fehler keine Haftung.

Liebe Mariapfarrerinnen und Mariapfarrer,
liebe Urlaubsgäste,

Wir haben einen sehr schönen warmen Sommer hinter uns, der großteils von schönem Wetter geprägt war. Leider hatten wir auch mehrere schwere Unwetter und unsere Einsatzkräfte und die Gemeindearbeiter waren voll gefordert um die Schäden zu beseitigen. Herzlichen Dank für eure großartige Arbeit! Eine ganz besondere Gratulation möchte ich an unsere Feuerwehrmänner aussprechen! Die Feuerwehrjugend wurde bei den Feuerwehrjugendlandeswettbewerben Landessieger und Vizelandessieger. Die aktiven Feuerwehrmänner haben an mehreren Wettbewerben teilgenommen, so traten beim Landesleistungsbewerb in Unken 4 Gruppen an und alle haben diesen Bewerb sehr erfolgreich absolviert. Landessieger in Silber und Vizelandessieger in Bronze wurde die Gruppe Mariapfarr 1! Der absolute Höhepunkt war dann die Teilnahme unserer Wettbewerbsgruppe an den internationalen Feuerwehrwettkämpfen in Villach. Diese ganz besondere Woche wird sicherlich in langer Erinnerung bleiben – wir gratulieren zur Goldmedaille!

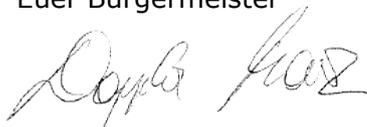
Ab dem Spätherbst 2017 wird mit einem, im Hinblick auf die steigenden Unwettergefahren besonders wichtigen Vorhaben, gestartet. Und zwar mit Schutzmaßnahmen vor Hochwasser und Vermurungen an den beiden Gräben in Fanning und Seitling. Die Gespräche mit Grundeigentümern konnten alle sehr positiv erledigt werden – Danke für das Verständnis und Entgegenkommen! Die Planungen seitens der WLV sind abgeschlossen und die wasserrechtliche Bewilligung wird demnächst vorliegen. Die Finanzierungsverhandlungen konnten positiv abgeschlossen werden, und es konnte eine hohe Förderungszusage erreicht werden. Geplant sind an beiden Gräben große Wildbachsperrn jeweils oberhalb der Dörfer, Schotterfänge und die Sanierung der bestehenden Verbauungen in den Dörfern. Die Arbeiten werden sich auf die Jahre 2017 bis 2019 erstrecken.

Die Planungen für den Bauhof befinden sich in der finalen Phase und die Gemeindevertretung wird darüber entscheiden, welcher der beiden vorliegenden Planungsvorschläge umgesetzt wird. Der geplante Baubeginn ist im nächsten Jahr.

Die von der Gemeinde für das Jahr 2017 geplanten Projekte (Straßensanierungen, Kanalsanierungen usw.) sind alle entweder bereits umgesetzt oder in der Umsetzungsphase. Das Projekt „betreutes Wohnen“ ist ebenfalls voll im Gange und es liegen die Bauarbeiten im Zeitplan. Es ist jetzt bereits erkennbar dass sich das Gebäude wunderbar in die Umgebung einfügt und wir dürfen uns schon auf die Fertigstellung im nächsten Frühjahr freuen. Es wird zu gegebener Zeit einen „Tag der offenen Baustelle“ geben.

Ich möchte Ihnen einen schönen Herbst 2017 mit viel Erfolg, Glück und vor allem Gesundheit wünschen.

Euer Bürgermeister




Neu in der Gemeinde und Pensionierung



Eva-Maria Bogensperger
seit 1. August 2017
als Lehrling Verwaltungsas-
sistentin im Gemeindeamt



Gabriele Fuchs
seit 3. Juli 2017
als Reinigungskraft in der
Neuen Mittelschule



Jenny Sampl
seit 7. September 2017
als Kindergartenpädagogin

Generalversammlung Museumsverein

Die Generalversammlung des Museumsvereines Mariapfarr findet am Freitag, 20. Oktober 2017 um 19.00 Uhr im Joseph Mohr Saal statt.

Wir würden uns über zahlreiche Teilnahme der vielen Mitglieder sehr freuen.



Veronika Bauer
26 Jahre Reinigungskraft
in der Neuen Mittelschule,
letzter Arbeitstag am
13. Juli 2017

Liebe Vroni, das gesamte Team der Gemeinde Mariapfarr wünscht dir alles Gute und viel Gesundheit im wohlverdienten Ruhestand.

Tagesmutter in Mariapfarr

Text und Bild: Christiane Doppler

Ich freue mich sehr, seit April 2017 als Tagesmutter für das Hilfswerk Salzburg tätig sein zu dürfen und so das Kinderbetreuungsangebot in unserer Gemeinde um eine Facette reicher zu machen. Es gibt nichts schöneres, als Kinder liebevoll und bedürfnisorientiert in ihrem Wachsen zu begleiten.

Gerade recht kleine Kinder fühlen sich in kleinen, überschaubaren und familiären Gruppen oft wohler als in großen Kindergartengruppen. Daher ist die Betreuung bei einer Tagesmutter auch ein idealer Einstieg in außerfamiliäre Betreuung. In einer

kleinen Gruppe kann sehr individuell auf jedes einzelne Kind eingegangen werden – jedes Kind kann, entsprechend seines Entwicklungsstandes und seiner Interessen, unterstützt und gefördert werden. Damit profitieren auch Schulkinder von diesem Betreuungsformat: Sie können nach der Schule in Ruhe Mittagessen und Hausübung machen. Als Tagesmutter bin ich zeitlich flexibel und kann auch eine Kinderbetreuung zu Randzeiten anbieten.

Für weitere Informationen oder Anfragen bin ich gerne unter 0676 / 8260 1073 erreichbar.



Christiane Doppler

Nationalratswahl am Sonntag, 15. Oktober 2017

Am 15. Oktober 2017 wird der österreichische Nationalrat neu gewählt.

Wir möchten unseren Bürgerinnen und Bürgern bei der bevorstehenden Nationalratswahl optimal unterstützen. Deshalb werden wir Ihnen Ende September, wie bereits bei vorigen Wahlen üblich, eine „Amtliche Wahlinformation – Nationalratswahl 2017“ zustellen. Achten Sie daher besonders auf diese Mitteilung.

Diese ist nämlich mit Ihrem Namen personalisiert und beinhaltet Informationen für die Beantragung einer Wahlkarte im Internet, einen schriftlichen Wahlkartenantrag mit Rücksendekuvert, sowie für die schnellere Abwicklung im Wahllokal einen Abschnitt der in das Wahllokal mitzubringen ist.

Briefwahl

Werden Sie am Wahltag nicht in Ihrem Wahllokal wählen können, dann beantragen Sie am besten eine Wahlkarte für die Briefwahl. Nutzen Sie dafür bitte das Service in unserer „Amtlichen Wahlinformation“, weil dieses personalisiert ist. Dafür haben Sie nun drei Möglichkeiten:

- persönlich in der Gemeinde
- schriftlich mit der beiliegenden personalisierten Anforderungskarte mit Rücksendekuvert oder

- elektronisch im Internet über www.wahlkartenantrag.at können Sie mit dem Antragscode auf der Wahlinformation rund um die Uhr Ihre Wahlkarte beantragen.

Beantragen Sie Ihre Wahlkarte möglichst frühzeitig! Wahlkarten können nicht per Telefon beantragt werden! Der letztmögliche Zeitpunkt für schriftliche und Online Anträge ist Mittwoch, 11. Oktober 2017, für persönlich in Ihrer Gemeinde eingebrachte Anträge Freitag, 13. Oktober 2017, 12.00 Uhr. Der letztmögliche Zeitpunkt für das rechtzeitige Einlangen von Wahlkarten (Briefwahl) über den Postweg bei der zuständigen Bezirkswahlbehörde ist der Wahlsonntag, 15. Oktober 2017, bis 17.00 Uhr. Der letztmögliche Zeitpunkt für das rechtzeitige Einlangen von Wahlkarten mittels persönlicher Abgabe (Briefwahl) am Wahltag, 15. Oktober 2017, ist in den Bezirkswahlbehörden bis 17.00 Uhr oder auch in jedem Wahllokal während der Öffnungszeiten möglich. Die persönliche Abgabe ist auch durch eine von der Wählerin oder von dem Wähler beauftragte Person zulässig.



Baum-/Strauchschnitt und Balkonblumen

Wie mittlerweile jedes Jahr gibt es auch diesen Herbst wieder die Möglichkeit Baum- und Strauchschnitt sowie auch Balkonblumen kostenlos über die Gemeinde zu entsorgen.

Baum-/Strauchschnitt

Schnittgut von Bäumen und Sträuchern (holziges Material). Grasschnitt, Laub, Blumen, Fall-

obst und dgl. darf nicht enthalten sein.

Die Abgabe ist ab sofort bis ca. Mitte November 2017 am Platz vor dem Recyclinghof möglich.

Balkonblumen

Die Abgabe von Balkonblumen ist ebenfalls im gleichen Zeitraum möglich.



Rafael Fingerlos bei den Bregenzer Festspielen

Text und Bilder: Fingerlos,
Bregenzer Festspiele

Bei den Bregenzer Festspielen stand heuer „Carmen“ auf dem Programm. Die Bilder der fantastischen Bühne sind durch die Medien gegangen, die beiden Frauenhände, die aus dem Bodensee ragen und dazu die Spielkarten, die im Lauf der Opernhandlung den Tod Carmens ankündigten. Die Aufführungen waren

schwungvoll und berührend und haben viele Menschen begeistert!

Für die Rolle des Soldaten Morales war der Mariapfarrer Rafael Fingerlos engagiert. Dieses Engagement war eine spannende Aufgabe: Singen und Spielen am See bei sommerlichen Temperaturen, bei Regen und Wind und

auch bei stürmischem Wellengang des Bodensees.

Bei einigen Aufführungen waren auch Zuseher aus dem Lungau im Publikum! Insgesamt erlebten fast 200.000 Menschen diese berühmte und beliebte Oper, trotz Zusatzvorstellungen waren die aufgelegten Karten bald ausverkauft.

Wer nicht live dabei sein konnte, hatte auch die Möglichkeit, sich die Fernsehübertragung anzuschauen und so einen Eindruck von diesem einmaligen Spektakel zu bekommen!



Aus dem Bauamt

Bild: Hermann Jäger



Der Panoramaweg wurde, wie auch einige andere Gemeindestraßen, neu asphaltiert



Die Arbeiten Betreutes Wohnen liegen voll im Zeitplan - die Eröffnung ist für Mai 2018 geplant

Sonderedition

Die Briefmarken Sonderedition „Joseph Mohr“ ist ab sofort auch am Gemeindeamt erhältlich. Verschönern Sie Ihre Post mit einer persönlichen Note aus Mariapfarr!



Die Aktivgruppe - der erste Schritt in ein gesünderes Leben

Text und Bilder:
Sabine Gruber

„Beweg dich – gemeinsam aktiv“ - das kostenlose Projekt der GKK Salzburg, Sportunion und ASKÖ geht in die 3. Runde.

Seit 22. August 2017 treffen sich 15 Personen unterschiedlichen Alters in Mariapfarr und Tamsweg, um gemeinsam Bewegung zu machen. Zwei Mal pro Woche steht ein Programm am Plan. Bisher wurden Einheiten mit Nordic walking, Kegeln und ein Ernährungsvortrag durchgeführt. Neben einem zweiten Ernährungsvortrag wird weiters ein Vortrag über Stressmanagement angeboten.

Nicht nur die Bewegung steht im Vordergrund sondern auch die Gemeinschaft. Die Anwesenheit der Teilnehmer lässt darauf schließen, dass diese zwei Fixtermine Spaß machen.

Finanziert werden diese 14 Wochen vom Gesundheitsförderungsfonds Salzburg.

Trainerin Sabine Gruber ist hochmotiviert, den



Damen und Herren ein vielseitiges Programm zu bieten und das Gemeinsame zu fördern. Im Frühjahr ist geplant, wieder eine Gruppe zu starten. Inter-

essierte können sich jetzt schon melden bei der Sportunion Salzburg (Fr. Andrea Füreder Tel.: 0662/842688).



Bücherei in neuem Ambiente

Text: Gerti Moser

Der Umbau unserer Bücherei ist nun abgeschlossen. Ein großer Dank an dieser Stelle an die Gemeinde für die Unterstützung. Gerne begrüßen wir Sie/euch in neuem Ambiente zu unseren gewohnten Öffnungszeiten:

Dienstag, 15.00 - 18.30 Uhr
Mittwoch, 09.00 - 11.00 Uhr
Freitag, 16.00 - 18.30 Uhr

Für Interessierte bieten wir jetzt fünf verschiedene Comics an. Auch das Zeitschriftensortiment wurde erweitert. Wünsche nehmen wir gerne entgegen. Aktuelles erfahren Sie auf der Homepage www.mariapfarr.bvoe.at.



Für Ihre Sicherheit

Zivilschutz-Probealarm

in ganz Österreich

am Samstag, 7. Oktober 2017, zwischen 12:00 und 13:00 Uhr

Österreich verfügt über ein flächendeckendes Warn- und Alarmsystem. Mit mehr als 8000 Sirenen kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden.

Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein

österreichweiter Zivilschutz-Probealarm

durchgeführt.

Bedeutung der Signale

Sirenenprobe



15 Sekunden

Warnung



3 Minuten gleichbleibender Dauerton

Herannahende Gefahr!

Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.
am 7. Oktober nur Probealarm!



Alarm



1 Minute auf- und abschwelliger Heulton

Gefahr!

Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.
am 7. Oktober nur Probealarm!



Entwarnung



1 Minute gleichbleibender Dauerton

Ende der Gefahr!

Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) beachten.
Am 7. Oktober nur Probealarm!



Infotelefon am 7. Oktober von 11:00 bis 13:00 Uhr

Land Salzburg: 0662 8042 5454

Zivilschutzverband: 0662 83999 0

Achtung: Keine Notrufnummern blockieren!

www.salzburg.gv.at/sicherheit

Malwettbewerb für Kinder beim Adventmarkt

Text und Bilder: Samsunn Mariapfarr

Die Sommersaison ist zu Ende und wir freuen uns auf einen schönen Herbst. Der Wettergott hat heuer super mitgespielt und wir können auf einen sonnenreichen Sommer mit einem gutbesuchten Schwimmbad zurückblicken.

Grillfest

Am 19. August 2017 fand unser schon traditionelles Grillfest statt. Es regnete zwar wie aus Kübeln, doch davon ließen wir

lichste bei Allen und freuen uns schon auf das nächste Jahr!

Saunafest

Unser traditionelles Saunafest fand am 23. September unter dem Motto „Wissen ist Macht - Nichts Wissen macht auch nix“ statt. Es war total lustig und unsere Bademeister ließen sich wieder allerhand einfallen. Der eine oder andere Spezial-Aufguss fand bei unseren Gästen großen Anklang. Es wurde viel

Wandertage

Wie bereits in der Sommerausgabe der Gemeindezeitung erwähnt, gab es heuer in jedem Monat seit der Wintersaison Wandertage, die wiederum von unseren Organisatoren Lois Neumann und Chris Breitschädl organisiert wurden. Am 3. August veranstaltete unsere Maria Macheiner aus Mauterndorf – ebenfalls eine fleißige Saunagängerin – bei ihr zuhause, nach der Wanderung auf die Metzgeralm in Tweng, eine Grillparty. Alle hatten viel Spaß und fuhren anschließend gestärkt nach Hause. Ein großer Dank an Maria für die gute Bewirtung, aber natürlich auch an Lois und Chris – bitte macht weiter so!

Adventmarkt

Wir möchten auch heuer wieder recht herzlich zu unserem alljährlichen Adventmarkt einladen. Dieser findet am 9. Dezember 2017 ab 14.00 Uhr im Freibadgelände statt.

Es freut uns sehr, dass schon einige Aussteller (Betriebe, Private) zugesagt haben, gemeinsam mit uns einen stimmungsvollen Tag im Advent für alle MariapfarrerInnen und Gäste zu gestalten. (Bei Interesse eines Standes bitte im SAMSUNN melden!)

Heuer möchten wir die Kinder dazu auffordern an einem Mal-



uns nicht abhalten und unsere Organisatoren Lois Neumann und Chris Breitschädl hatten alles im Griff. Chris war unser Grillmeister und schaffte es wieder einmal unsere Gäste mit super Grillspezialitäten zu verwöhnen. Die Salate und andere Beilagen sowie Kuchen als Nachtisch wurden von den weiblichen Saunagästen total lecker serviert. Musikalisch wurden wir von Walter Macheiner, Peter Lanschützer sowie Katharina Schitter verwöhnt. In diesem Zusammenhang möchten wir auch gleich erwähnen, dass zwei Tage danach Peter Lanschützer seinen 90. Geburtstag feierte. Nachträglich noch alles, alles Gute und viel Gesundheit auf das er uns noch oft mit seiner Musik unterhalten möge! Wir bedanken uns auf das Herz-

ge- bzw. erraten und einige Gäste konnten sich über einen schönen Preis für ihr Wissen freuen. Man sieht – alle bemühen sich, dass sich jeder in unserem Hause wohlfühlt!



wettbewerb teilzunehmen!

Bringt dazu bitte eine Zeichnung (A4) zum Thema „Weihnacht“ bis zum 2. Dezember 2017 bei uns im SAMSUNN vorbei – **jede Zeichnung gewinnt und es warten tolle Preise auf euch.**

Die Preisverteilung erfolgt um 16.00 Uhr beim Adventmarkt. Die fünf besten Zeichnungen erhalten Hauptpreise!

Revisionszeiten

Die Revisionszeiten finden heuer von 9. bis 22. Oktober statt. Jah-

reskartenbesitzer können in dieser Zeit (heuer zum ersten Mal bis Dezember 2017) wieder vergünstigt die Badeinsel in Tamsweg besuchen.

Öffnungszeiten von 23.10. - 30.11.2017

Montag	15.00 – 21.00 Uhr
Dienstag	15.00 – 21.00 Uhr
Mittwoch	15.00 – 21.00 Uhr
Donnerstag	15.00 – 18.00 Uhr
	Damensauna,
	18.00 – 21.00 Uhr
	Gemischte Sauna
Freitag	15.00 – 21.00 Uhr

Samstag	15.00 – 21.00 Uhr
Sonntag	geschlossen

Öffnungszeiten für die Wintersaison 2017/18, ab 1. Dezember 2017

Montag	14.00 – 21.30 Uhr
Dienstag	14.00 – 21.30 Uhr
Mittwoch	14.00 – 21.30 Uhr
Donnerstag	14.00 – 17.00 Uhr
	Damensauna,
	17.00 – 21.30 Uhr
	Gemischte Sauna
Freitag	14.00 – 21.30 Uhr
Samstag	14.00 – 21.30 Uhr
Sonntag	14.00 – 21.30 Uhr

Wir haben es geschafft - Gold für die Bewerbungsgruppe

Text und Bilder: Andreas Moser,
Peter Bolha

Nach monatelanger Vorbereitung war es im Juli endlich soweit. Die FF Mariapfarr war die einzige Vertretung des Bundeslandes bei den 16. internationalen Feuerwehrwettkämpfen in Villach - der Feuerwehrolympiade, welche alle 4 Jahre stattfindet.

Nach einer Trainingswoche im olympischen Dorf schritt die Gruppe der FF Mariapfarr am Freitag, dem 14. Juli, zur Tat.

Rund 250 Fans aus Mariapfarr sowie Freunde und Bekannte hielten vor Ort die Daumen. Die Spannung war kaum auszuhalten, als im letzten Durchgang des Tages auf Bahn 9 die Gruppe aus Mariapfarr startete. Mit einer fehlerfreien Fabelzeit von 32,41 im Löschangriff und einer Staffellaufzeit von 56,82 sicherten sich unsere Kameraden einen Rang im vordersten Drittel der Ergebnisliste, was zugleich eine Goldmedaille bedeutet!

Die aufwändigen Stunden der Vorbereitung haben sich gelohnt - Gold bei der Olympiade.

Der offizielle Empfang und das Überreichen des Ehrengeschenkes der Gemeinde erfolgte im Zuge der Feierlichkeiten zum 15. August (siehe separater Bericht).

Erfolgreiche Feuerwehrjugend

Die Jugendgruppe Mariapfarr 1 war beim Bewerb am 8. Juli in St.



Veit im Pongau ganz besonders erfolgreich und eine Klasse für sich. Die Bewerbungsgruppe setzte sich trotz eines Fehlers im Bewerb in Bronze durch und konnte mit 4 Sekunden Vorsprung auf den Zweitplatzierten souverän gewinnen. Eine eindrucksvolle Vorstellung. Der erfolgreiche Tag war gestartet und so musste man sich in Silber nur von Oberndorf geschlagen geben.

Beim direkten Kräftemessen im Parallelbewerb der 12 tagesbesten Gruppen setzten sich die Mariapfarrer Feuerwehrjungs abermals durch und konnten den Wanderpokal gewinnen. Insgesamt ein erfolgreicher Wettbewerbstag.

Ein detaillierter Bericht der beiden Bewerbe wird in den kommenden

Floriani Nachrichten zu finden sein.



Löschgruppe Bruckdorf - Dank an verdiente Kameraden

Text und Bild:
Vizebgm. DI Andreas Kaiser

Am 26. August lud der neue Löschgruppenkommandant von Bruckdorf, Löschmeister Franz Winkler, mit seinen beiden Stellvertretern, LM Christian Macheiner (Schröcker) und LM Andreas Kaiser, seine Feuerwehrmänner zu einem geselligen Grillabend ein.

Franz Winkler konnte fast die gesamte Mannschaft im und außer Dienst sowie Florian Kocher als neues Mitglied der Löschgruppe begrüßen.

Bevor der gemütliche Teil des Abends so richtig los ging, nutzte Franz Winkler die Gelegenheit, sich im Namen der Mannschaft nochmals offiziell bei OVI Matthias Macheiner, HLM Peter Macheiner und OLM Franz Pichler für ihre zwanzig-jährige Tätigkeit als Kommandanten der Löschgruppe zu bedanken.

Das Erbe der Vorgänger zu bewahren, die Kameradschaft zu pflegen und neue Ideen einzubringen, soll auch weiterhin

den guten Zusammenhalt und die hohe Einsatzbereitschaft der Mannschaft gewährleisten.

Als Zeichen des Dankes und der Anerkennung erhielten die drei ehemaligen Kommandanten ein Gruppenfoto der Mannschaft sowie einen Geschenkkorb mit regionalen Köstlichkeiten.

Mit einem Blumengruß bedankte sich Franz Winkler bei ihren Frauen für das Verständnis und die Nachsicht über all die Jahre, in denen das Feuerwehrwesen oft Vorrang hatte.

Nach dem offiziellen Teil des Abends wurde die Kameradschaft so richtig gepflegt. Johann Winter, alias Bunsch Hans, fungierte dabei als hervorragender Grillmeister. Zu später Stunde wurde sogar eine Eierspeise von einer Lage Eiern als „Mitternachtsjause“ kredenzt.

Die Löschgruppe Bruckdorf möchte sich auf diesem Wege nochmals bei Matthias Macheiner, Peter Macheiner und Franz Pichler für ihren Einsatz bedanken. Euer Engagement ist uns ein großes Vorbild und wir sind dankbar für die weiterhin gute Zusammenarbeit.



V.l.: Beate Macheiner, Brigitte Pfarrkirchner, Margit und Peter Macheiner, Matthias Macheiner, Franz Pichler, Franz Winkler, Christian Macheiner und Andreas Kaiser

Herzlichen Glückwunsch

50. Geburtstag

Bogensperger Josef, Althofen
 Bogensperger Silvia, Zankwarn
 Deisl Othilde, Seiting
 Fuchsberger Marianne, Höhenweg
 Gruber Bernd, Sonnenweg
 Jäger Andrea, Pürstlmoos
 Karner Walter, Örhoos
 Kobald Martin, Höhenweg
 Kremser Alfred, Gröbendorf
 Lüftenegger Sylvia, Höhenweg
 Macheiner Hildegard, Fanning
 Moser Gertraud, Miesdorf
 Prodingler Christoph, Taurachweg
 Schlick Josef, Bueggen



Ferdinand Kargl

60. Geburtstag

Gahr Herbert, Mariapfarr
 Pritz Christa, Taurachweg
 Scheiber Maria Brigitte, Bruckdorf



Peter Lanschützer

70. Geburtstag

Blazevid Mladen, Pfarrstraße
 Fingerlos Maria, Fanning
 Jeßner Elfriede, Fanning
 Riskovits Juliane, Gröbendorf
 Stohl Heinrich, Mariapfarr



Martha Lüftenegger

80. Geburtstag

Leitner-Koubek Annemarie, Örhoos
 Neumann Kaspar, Bruckdorf
 Planitzer Rosa, Leiten

90. Geburtstag

Kargl Ferdinand, Leiten
 Lanschützer Peter, Bruckdorf
 Lüftenegger Martha, Sonnenweg

Silberne Hochzeit

Anneliese & Christian Holzer, Kraischaberg
 Michaela & Alfred Kremser, Gröbendorf



Juliane & Desider Riskovits

Goldene Hochzeit

Juliane & Desider Riskovits, Gröbendorf

Todesfälle

Bauer Elisabeth (89), Sonnenweg
† 23. Juli 2017

EBl Theresia (86), Sonnenweg
† 29. Juli 2017

Gahr Cäcilia (94), Seitling
† 26. Juli 2017

Hönegger Elisabeth (86), Unteres Pfarrertal
† 27. August 2017

Lanschützer Anna (88), Sonnenweg
† 1. September 2017

Kösslbacher Elfrieda (78), Bruckdorf
† 28. Juni 2017

Müllner Friederike (93), Sonnenweg
† 27. Juli 2017

Schreilechner Alois (80), Miesdorf
† 10. August 2017

Schröcker Leonhard (90), Sonnenweg
† 19. August 2017

Seitlinger Maria (92), Sonnenweg
† 27. Juli 2017

Winkler Martha (85), Sonnenweg
† 12. August 2017

Gedenkt nicht was ich litt,
der Tod ist nur ein Schritt,
von der Endlichkeit in die Ewigkeit.

Ein Schritt
vom Verlieren zum Finden.

Ein Schritt
vom Nehmen zum Bekommen.

Ein Schritt vom Dunkel ins Licht
darum vergesst mich nicht.

Martina Rose-Hörst

Geburten



Anna Sophie Viertel
geb. am 13. Mai 2017
Eltern: Annegret Viertel & Alois
Lassacher, Höhenweg



Patrick Wieland
geb. am 10. Juni 2017
Eltern: Barbara & Andreas
Wieland, Bueggen,
mit Bruder David

Geburten



Laura Pfeifenberger
geb. am 20. Juni 2017
Eltern: Sonja Pfeifenberger &
Christian Macheiner, Bruckdorf,
mit Bruder Jonas

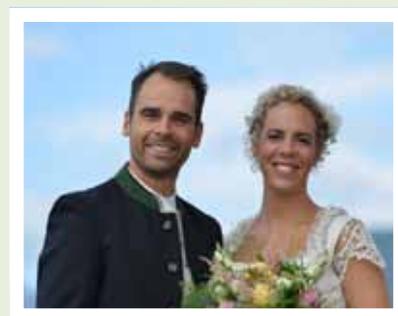


Nora Langreiter
geb. am 28. Juni 2017
Eltern: Caroline & Andreas
Langreiter, Leiten

Eheschließungen



**Astrid Puntigam &
Peter Schreilechner**
Seitling,
am 30. Juni 2017
in Mariapfarr,
mit Töchtern
Emma (vorne) und Jana



**Magdalena Fellacher &
Marc Degold**
Mariapfarr,
am 8. Juli 2017
in Mariapfarr

**Cornelia Strutzmann
& Michael Lauer**
Grafenstein,
am 15. August 2017
in Mariapfarr



Hoher Festtag in Mariapfarr - ein Fest der Lebensfreude

Text: Vizebgm. DI Andreas Kaiser

Bilder: Peter Bolha



Wie jedes Jahr, so war auch heuer wieder unser Hoher Festtag eine gelungene Veranstaltung und ein weiterer Beweis der geliebten Dorfgemeinschaft in Mariapfarr.

Erstmalig veranstalteten die Chöre der Pfarre am Vorabend unseres Patroziniumsfestes im Arkadenhof des Pfarrhofes eine musikalische Einstimmung unter dem Motto „Kimmt scho hoamla die Nocht“.

Bei freiem Eintritt konnte man in einem stimmungsvollen Ambiente die harmonischen Klänge von Volks- bzw. Marienliedern an einem lauen Sommerabend genießen. Neben dem Lobpreis an die Schöpfung, wurde auch die Wichtigkeit der Lebensfreude seitens der Chöre gesanglich hervorgehoben.

Rückblickend kann man von ei-

nem gelungenen Abend sprechen, welcher ohne die Unterstützung der Pfarre, der Chöre, der Fam. Dagmar und Bernhard Moser und Herrn Walter Schitter nicht zustande gekommen wäre. Dafür ein großes „Vergelts Gott“. Dass der 15. August nicht nur ein freier Tag, sondern für die Mariapfarrinnen und Mariapfarrer einer der höchsten kirchlichen Feiertage ist, beweist der zahlreiche Besuch des Patroziniumsgottesdienstes. Heuer wurde dieser von Herrn GR Franz Zimmermann sehr eindrucksvoll zelebriert.

In seiner Predigt führte Franz Zimmermann aus, dass Vertrauen und Geborgenheit wichtige Voraussetzungen sind, für eine Aufnahme (sinnbildlich Maria in den Himmel). Dieses angenommen Sein, könnte man auch Hei-



mat nennen. Heimat bei Gott, aber auch hier auf Erden. Und so liegt es an uns, unsere Heimat im Sinne eines wertschätzenden miteinander zu gestalten.

Genau dieser Gedanke leitet uns stets bei der Organisation des Rahmenprogrammes und so möchten wir uns bei GR Franz Zimmermann nochmals für die schöne Messe bedanken. Pfarrer Franz Zimmermann war übrigens sehr beeindruckt von den Liedern des Kirchenchores und dem Mitfeiern der Pfarrgemeinde.

Nach dem Festgottesdienst wurde mit dem Bieranstich am Wei-



Leopold Müller, mit Gattin Anna, wurde von der Gemeinde Mariapfarr für seine langjährigen Verdienste und sein Wirken für die Gemeinde mit dem Ehrenzeichen in Silber geehrt.



Das Ehrenzeichen in Gold erhielt Matthias Rauter, mit Gattin Doris, für seine Verdienste. Weiters im Bild zu sehen sind Bgm. Franz Doppler (l.) und Vizebgm. DI Andreas Kaiser



Auch die Leistungsgruppe der Freiwilligen Feuerwehr Mariapfarr wurde für ihre tollen Leistungen bei den Weltmeisterschaften in Villach geehrt. Jeder Teilnehmer bekam dabei einen Trachtengürtel mit Wappen der Gemeinde Mariapfarr überreicht.

herplatz unser Dorffest offiziell eröffnet.

Unter dem Beisein einer großen Schar von Besuchern wurde die Bewerbungsgruppe der freiwilligen Feuerwehr Mariapfarr, welche an der Feuerwehrolympiade im Juli 2017 in Villach teilgenommen hat, gebührend empfangen. Seitens der Gemeinde wurden unsere Burschen, die bei diesem Wettkampf die Goldmedaille errangen, ein Ledergürtel, dessen Schließe das Mariapfarrer Wappen zierte, überreicht. Nochmals Danke für Eure Mühen und Euren Einsatz, wir gratulieren und sind sehr stolz auf Euch.

Neben der Bewerbungsgruppe wur-



Ein großer Dank ging auch an Helga Petritsch-Freydorfer für ihren großen Einsatz beim Organisieren des Flohmarktes.

den auch zwei sehr verdiente Mariapfarrer Persönlichkeiten, nämlich Matthias Rauter mit dem goldenen und Leopold Müller mit dem silbernen Ehrenzeichen der Gemeinde Mariapfarr, ausgezeichnet. Ihnen gebührt ebenfalls unser Dank sowie unsere Anerkennung. Wir wünschen den beiden ebenfalls viel Freude mit der Auszeichnung und für die Zukunft weiterhin alles Gute. Auch ein Jubiläum galt es zu feiern, nämlich den 20. Flohmarkt. Helga Petritsch-Freydorfer hat über all die Jahre das Erbe von Franz Fritz und Erika Kollmann weitergeführt und bis zum heutigen Tage organisiert. Mittlerweile ist der Flohmarkt ein fixer Bestandteil unseres Festprogrammes und im gesamten Bezirk Tamsweg und darüber hinaus bekannt. Liebe Helga auch Dir ein großes Dankeschön, verbunden mit der Bitte, auch zukünftig den Flohmarkt zu orga-

nisieren.

Dass sich unsere Vereine und Organisationen immer wieder neu in das Festprogramm einbringen, fiel den Besuchern sofort auf. So organisierte der Kameradschaftsbund heuer erstmalig eine Schießbude und die Freiwillige Feuerwehr ergänzte die Kulinarik am Weiherplatz.

Abschließend möchte ich mich bei Pfarrer Mag. GR Bernhard Rohrmoser für die Bereitstellung des Arkadenhofes, beim Team des TVB, bei den Vereinen, den Gastronomiebetrieben, den Gemeindebediensteten, der Feuerwehr, der Polizei für ihren Einsatz, bei den Sponsoren (Raiba Mariapfarr, Fa. GAS, Gemeinde) für ihre Unterstützung sowie bei den Grundeigentümern und den Anrainern für ihr Verständnis, recht herzlich bedanken.

Ein besonderer Dank gebührt auch der Bevölkerung, die wie jedes Jahr durch den zahlreichen Besuch unser Fest aufwertet und zu einem unvergesslichen Erlebnis macht.



65 Jahre Landjugend Mariapfarr-Weißpriach

Text und Bild: Matthäus Schröcker

„Gutes pflegen und Neues bewegen“ #Tradition erleben. Werte weitergeben.

Die Vorbereitungen auf den Höhepunkt im Veranstaltungskalender 2018 laufen bereits auf Hochtouren. Wir möchten euch schon jetzt einen kleinen Einblick in unser Programm geben.

Das Fest Mariapfarr-Weißpriach 2018 findet von 20. – 22. Juli 2018 statt.

Der Freitag, 20. Juli, wird ein emotionaler Abend für uns. Unsere Wurzeln werden wir niemals vergessen. Ohne unsere Vorgänger im Vorstand und die ehemaligen Mitglieder wären wir heute nicht dort, wo wir jetzt sind. Es ist Zeit, Danke zu sagen. Danke für die vielen ehrenamtlichen Stunden, für das Tun und Wirken in der Landjugend Mariapfarr-Weißpriach. Darum laden wir alle ehemaligen Mitglieder und Funktionäre ein, am Freitag unser einzigartiges Fest offiziell zu eröffnen.

Ebenso laden wir alle Vereine & Firmen aus dem Lungau ein, am bezirksweiten Vereins- und Firmenstammtisch teilzunehmen. Und auch auf euch, liebe Mariapfarrerinnen und Mariapfarrer, freuen wir uns, wenn ihr uns schon am Freitag im Festzelt besucht. Unterhalten werden wir von den „Stürmisch Böhmisches“.

Für unser dreitägiges Festprogramm haben wir uns ein besonderes Highlight ausgedacht: Nach dem Vorbild von Red Bull werden wir am Samstag, dem 22. Juli, einen Fensterlbewerb veranstalten. An diesem Tag wird der erste „Landjugend Fensterlking“ der größten Jugendorganisation im ländlichen Raum gekürt.

Das sogenannte „Fensterln“ ist ein alter Brauch, der früher üblich war, um die Angebetete ohne das Wissen ihrer Eltern heimlich zu besuchen. Dies erforderte von

den jungen Männern einiges an Geschick und Schnelligkeit. Gefährliche Wege mussten zurückgelegt werden, um auf den Balkon der Geliebten zu gelangen.

Aus diesem Brauch entwickelte sich ein Triathlon-Parcours, bei dem ein zwei Meter hoher Holzhaufen überquert werden muss, eine etwas andere Leiter zum Balkon hinaufgeklettert wird und ein Nagel mit möglichst wenigen Schlägen im Holz versenkt werden soll. Hier ist Spannung garantiert! Versprochen.

Neben dem Bewerb wird in Mariapfarr einiges los sein. Nach dem Motto „Tradition erleben, Werte weitergeben“ werden im Ortskern mehrere Stationen zu finden sein. Alte Bräuche, alte Arbeitsmethoden und Oldtimer werden nähergebracht und die geschmackvolle Küche von früher lädt zum Essen & Trinken ein. Zeitgenössische Musik von damals rundet diese Stationen ab.

Am Abend findet im Festzelt die Siegerparty des Fensterlbewerbes statt und zwei Musikgruppen „batteln“ um die beste Stimmung im Festzelt ehe „Die Saubartln“ das Zelt bis in die frühen Morgenstunden rocken.

Der letzte Festtag, der Sonntag, ist traditionell - aber dennoch etwas Besonderes:

Am Vormittag der Festakt, anschließend der großartige Um-

zug zum großen Festzelt und ein Frühschoppen, ehe „Die Lungauer“ das Ruder im Festzelt übernehmen und für Stimmung sorgen. Der Eintritt ist frei.

Wir freuen uns auf ein tolles Fest für uns alle! Das ist Mariapfarr-Weißpriach 2018. Fortsetzung folgt.

Huck di her, semma mehr!

Im Rahmen des diesjährigen Bezirksprojekts der Landjugend Lungau wurde jede Ortsgruppe aufgefordert ein Bankerl zu bauen. Das Motto „Huck di her, semma mehr!“ diente als Inspiration. Also setzten auch wir uns zusammen und grübelten, wie wir dieses Projekt am besten umsetzen sollten. Wir entschieden uns für eine massive Bauweise aus Lärchenholz. Das Holz sponserte die Firma Palffy, nochmals herzlichen Dank dafür! Unser Bankerl haben wir neben dem Weißpriacher Dorfbrunnen, den wir vor zwei Jahren saniert haben, platziert. Am 2. September wurden die erbauten Bankerl aller Landjugendgruppen im Rahmen eines Charityabends in der Festhalle St. Michael präsentiert. Das dort eingenommene Geld fließt in den Sozial-Fond der Landjugend Lungau. Dieser Fond kommt den Lungauerinnen und Lungauern zugute und wird bei besonderen Härtefällen verwendet.





65. JAHRE LANDJUGEND MARIAPFARR - WEISSPRIACH

**GEMEINSAM
FEIERN.
20. - 22. JULI 2018**

FÜR UNTERHALTUNG SORGEN:

Die
stürmische
Böhmische



DIE LUNGAUER

Der USC Mariapfarr lacht von der Tabellenspitze

Rückblick auf ein gelungenes Vereinsjahr - JHV 2017

Ende Juni konnten wir gemeinsam mit rund 70 sportbegeisterten Mitgliedern im Rahmen der Jahreshauptversammlung auf ein sowohl sportlich als auch wirtschaftlich sehr erfolgreiches Vereinsjahr 2016/17 zurückblicken. Neben zahlreichen gelungenen Veranstaltungen mit vielen Teilnehmern, konnten vor allem die jungen Mariapfarrer Sportler viele Erfolge erringen. Von einem überlegenen Sieg in der Vereinswertung Ski alpin im Bezirk, Teilnahmen an österreichischen Schülermeisterschaften und Siegen in der Landescup-gesamtwertung bei den Wintersportlern konnte berichtet werden. Die jungen Fußballer spielten lange um den Meistertitel mit und erreichten schließlich Platz drei. Überstrahlt wurden die sportlichen Leistungen von Lisa Grill, die nicht nur ihr erstes FIS-Rennen gewann sondern auch bei den österreichischen alpinen Skimeisterschaften unter die Top-Ten fuhr. Dafür wurde sie auch mit dem Nachwuchsförderpreis der Sportunion Salzburg ausgezeichnet.

Besonders stolz sind wir auch auf das breite Bewegungsangebot für viele Kinder und Jugendliche. Kids-Cup Gruppe, Biathlontrainingsgruppe oder Leichtathletik-

Training können angeboten werden. Ganz nach unserem Motto „Wir bewegen Mariapfarr!“.

Gerlinde Grill für 15 Jahre Trainertätigkeit mit der silbernen Ehrennadel ausgezeichnet

Eine Jahreshauptversammlung bietet auch immer einen würdigen Rahmen Danke zu sagen an verdiente Sportler, Betreuer und Funktionäre. Bereits seit 15 Jahren betreut Mag. Gerlinde Grill sehr erfolgreich die Trainingsgruppe Ski alpin. In der Kernzeit wird 3-4 Mal die Woche trainiert, am Wochenende stehen zwei Renntage am Programm. Ohne viel Leidenschaft und Idealismus ist dieses Aufgabenprofil nicht zu bewältigen. Dafür bedanken wir uns ganz herzlich und durften zur silbernen Ehrennadel gratulieren.

Mit dem bronzenen Verdienstabzeichen wurden Volker Rosenkranz und Kurt Fussi ausgezeichnet. Volker stand dem Verein 17 Jahre als Torrichter und 12 Jahre als E-Car Betreuer am Sportplatz zur Verfügung. Er war für unsere jüngsten Fußballer in der Pause der Spiele mit den versteckten Süßigkeiten während rasanter Fahrt meist mehr Attraktion als das Spiel selbst. Kurt war 15 Jahre als Betreuungsperson in Althofen und Kreuzen unterwegs

Text und Bilder: USC Mariapfarr-Weißpriach



und viele Jahre als Spaghettikoch beim Sunnseit´n Lauf in Aktion. Vielen Dank für Euren Einsatz!!!

Ebenfalls bedanken durften wir uns bei vielen langgedienten Torrichtern, die teilweise bis zu 20 Jahre den Verein mit ihrer Tätigkeit unterstützt haben. Balthasar Kößlbacher, Gustav Lankmayer, Günter Lankmayer, Thomas Pichler, Hans-Peter Rosenkranz, Franz Rosenkranz, Walter Wieland und Peter Gruber überreichten wir ein kleines Dankeschön des Vereins.

Mit einem persönlichen Dankeschön stellten uns wir einige Wochen später auch bei Hilde und Ilse Lerchner ein. Die beiden kümmern sich bereits seit 15 Jahren um die Wäsche der Dressen aller Fußballmannschaften des Vereins. An vereinzelt Wochenenden stehen bis zu 6 Taschen Dressen vor der Tür und werden von den beiden Damen wieder in Ordnung gebracht. Vielen Dank für diese wichtige Tätigkeit.

Saisonabschluss des Mariapfarrer Nachwuchs

Gut 55 Kinder spielen beim USC Mariapfarr-Weißpriach Fußball. Betreut werden sie vom 9-köpfigen Trainer-Team. Anlässlich einer tollen Saison 2016/2017 luden Trainer und Verein zum Abschlussgrillen und Kräfftemessen am heiligen Rasen zwischen Eltern und Kinder.



Am Sonntag, 2. Juli 2017 ging es noch einmal rund in der Sunnseit´n Arena in Mariapfarr. Es tummelten sich 150 Eltern, Kinder und Trainer am Sportplatz in Mariapfarr. Bei einer ordentlichen Grillerei wurde nochmals auf die Saison 2016/2017 angestoßen. In Mariapfarr findet jedes fußballbegeisterte Kind eine Möglichkeit zu trainieren. Von der U6 bis zur U16-Spielgemeinschaft mit Tamsweg/Mauterndorf stehen alle Türen des Fußballsports offen. Dazwischen liegen die U8, U10, U12 und die U14 Spielgemeinschaft. Danach wird die Karriere mit dem Einsatz in der Kampfmannschaft getoppt. Beim Saisonabschlussturnier zeigten die jungen Kicker, was sie über die Saison an Tricks und Technik gelernt haben. Beim direkten Match gegen die Eltern und Trainer ließen sie die „Fußball-Pensionisten“ alt aussehen. Besonders die U8 sorgte im Spiel gegen ihre Mütter für viel Spaß und Action. Der eigens einberufene Damenbetreuer Gerhard Prodingler bereitete sogar jedes einzelne Trikot eigenhändig für die Damen vor. Bis in die Nachmittagsstunden wurde über den Fußball philosophiert und die Zusammenarbeit weitergesponnen. Die Wechsel der Altersgruppen und die damit verbundenen Trainerwechsel haben bereits stattgefunden. Damit steht der Saison 2017/2018 nichts mehr im Weg und der USC freut sich auf viele schöne Momente mit der Jugend von Mariapfarr und deren Partnergemeinden.

Der USC Mariapfarr lacht von der Tabellenspitze

Voller Euphorie startete die Kampfmannschaft in die Saison 2017/2018 in der 2. Klasse Süd. Anfang Juli wurde das Training vom Trainerduo Erich Bogensperger und Erich Brugger nach der durchwachsenen letzten Saison wiederaufgenommen. Durch die Rückkehr von Bernhard Eßl und Simon Prodingler von ihren Auslandsaufenthalten und die Aufrückung der beiden Nachwuchsspieler Philipp Kendlbacher und Simon Kössler wurde der Kader



auf 19 Spieler ausgebaut. Von Beginn an war die Trainingsbeteiligung großartig und so wurde 3 Mal die Woche trainiert und der Kampf ums Leiberl begann. In der ersten Runde des SFV-Stiegl-Cups kam der UFC Altenmarkt nach Mariapfarr. Der Salzburgligist war ein zu großer Brocken und gewann 8:0. Die Erkenntnisse aus dem Spiel wurden aber mitgenommen und wurden in den ersten 8 Spielen der neuen Saison eindrucksvoll umgesetzt. In 5 Heimspielen demonstrierte die Erste ihre Heimstärke und konnte alle Spiele für sich entscheiden. Auswärts klappte es, nach der einzigen Niederlage in Bischofshofen, in Filzmoos mit dem ersten Auswärtspunkt und in Annaberg wurde ein 5:1 Sieg gefeiert. Damit ist der USC Mariapfarr mit 3 Punkten Vorsprung auf Verfolger Bischofshofen 1b nach einem Drittel der Saison Tabellenführer in der 2. Klasse Süd.

Besonders bemerkenswert ist der konditionelle und kämpferische Zustand der Mannschaft. In allen Spielen wurde die zweite



Halbzeit gewonnen und mit 28 erzielten Toren und 10 erhaltenen Toren stellt man zurzeit den besten Angriff und die beste Verteidigung der 2. Klasse Süd. Herwig Hutegger führt mit 13 Toren die Liga-Torschützenliste an, Michael Mandl und Kapitän Josef Petzlberger folgen mit 6 bzw. 4 Toren in der internen Torjägerliste.

Ziel für die Saison ist ein Platz unter den Top-3. Mit der Mischung aus erfahrenen Spielern und den jungen Wilden, die immer besser in die Mannschaft finden, ist das Ziel durchaus realistisch.



50 Jahre Hauptschule Mariapfarr

Text und Bilder: NMS Mariapfarr

Das Jubiläumsjahr „50 Jahre Hauptschule Mariapfarr“ war eine Zeit mit interessanten und bewegenden Veranstaltungen, wie die Kabarettvorstellung „Kindheit“ mit Ingo Vogel, dem großen Adventabend „Ziagt a Stern übers Land“ in der Turnhalle oder dem Vortrag mit Dr. Charmaine Liebertz über Humor und Lernen. Der Theatermacher Charly Rabanser veranstaltete eine Lesereise und unsere engagierte Theatergruppe Thunfisch begeisterte das Publikum mit „Rosis Buttermilchtraum“.

Krönender Abschluss des Jubiläumsjahres war ein großes Schulfest am 1. Juli 2017 mit einem Konzert der Lungauer Querschläger. Gestartet wurde am Nachmittag mit einem großen Festakt im Schulhof.

Gefeiert wurde rund um die Schule mit verschiedenen Spielstationen.

Viele Eltern, ehemalige Schüler und Freunde unserer Schule waren der Einladung gefolgt, die Abschlussfotos der letzten 50 Jahre fanden besonderes Interesse.

Höhepunkt des Tages war das große Konzert der Lungauer Querschläger, das trotz widriger Witterungsverhältnisse das Publikum begeisterte!

Resümee aller Teilnehmer „Des woia supaa!!“



Sprachreise nach England von 31. August bis 7. September



Insgesamt haben 63 SchülerInnen der NMS Mariapfarr und der NMS St. Michael die Chance wahrgenommen und in England ihr Englisch aufge bessert. Neben dem Unterricht in der Sprachschule wurde auch in den Gastfamilien fleißig kommuniziert. Auf den insgesamt fünf Ausflügen

wurden wir von einheimischen Guides begleitet und geführt. Wir haben London per Bus, zu Fuß und auf eigene Faust erkundet, sind in Brighton in den engen Lanes oder am Strand flaniert, haben in Portsmouth die Stimmung an Bord des Schiffes von Lord Nelson nachfühlen können,

den zweitgrößten Naturhafen der Welt in Poole besichtigt und sind in Stonehenge Jahrtausende in der Geschichte zurückgereist. Die Freude an der Sprache, das Erleben von Abenteuern und das tolle Gemeinschaftsgefühl werden uns noch lange in Erinnerung bleiben!



Aus der Partnergemeinde Matadepera

Text und Bild: AAMM (Partnerschaftskomitee Matadepera)

In letzter Zeit ist viel in Matadepera bzw. Barcelona und Katalonien passiert.

In Matadepera war vor kurzem das Volksfest wie jedes Jahr. Es war ziemlich gut besucht und wir haben viel Spaß gehabt. Es wäre aber auf jeden Fall viel besser und schöner gewesen, wenn Ihr, liebe Mariapfarr MitbürgerInnen, dabei gewesen wäret. Aber es

gibt ja immer ein nächstes Mal! Das weniger erfreuliche Ereignis war das Terrorattentat in Barcelona, wie Ihr bestimmt schon ausführlich aus den Medien erfahren habt. Das war ein sehr tragischer Tag und viele Leute wurden getötet oder verletzt. Das einzige Positive daran war die Reaktion der BürgerInnen aus Barcelona und ganz Kata-

lonien, die zusammengehalten haben und ohne Angst auf der Straße gegen den Terrorismus demonstriert haben. Die Polizei der "Mossos d'Esquadra" (katalanische Polizei) zeigte auch hohe Kompetenz und konnte weitere Anschläge verhindern. In wenigen Tagen war die gesamte islamistische Terrorzelle vernichtet. Es waren Tage des Horrors. Die-

se haben uns aber auch gezeigt, dass es keine Terroristen auf der Welt gibt, die unsere Demokratie und unsere westliche Zivilisation zerstören können.

Apropos Demokratie: am ersten Oktober sind wir katalanische Bürger aufgerufen bei einer Volksabstimmung teilzunehmen. Eine Volksabstimmung, in der alle katalanische Bürger gefragt werden, ob sie die Unabhängigkeit Kataloniens möchten oder nicht.

Allerdings, die spanische Regierung und viele andere politische Parteien versuchen diese Abstimmung mit allen Mitteln zu boykottieren. Die spanische Regierung versucht, dass diese demokratische Volksabstimmung nicht stattfindet. Es kann sein dass die Regierung, wenn es soweit sei, sogar auf polizeiliche Mittel zurückgreift.

Wie man schon voraussehen kann, es wird am ersten Oktober

Geschichte geschrieben werden. Hoffen wir, dass es alles letztendlich friedlich und demokratisch verläuft.

Und vielleicht, das nächste Mal,

wenn Ihr uns besucht, wird Matadepera eine Ortschaft innerhalb eines unabhängigen katalanischen Staats sein.



362 Menschen aus Matadepera sind am 11. September, dem Nationalfeiertag Kataloniens, zu friedlichen Demonstrationen nach Barcelona gefahren

Aus dem Tourismus

„Guten Morgen Österreich“

„Guten Morgen Österreich“ ist seit März 2016 täglich von Montag bis Freitag mit einem mobilen Studio im ganzen Land unterwegs. Gesendet wird jeden Tag von 06.00 bis 09.00 Uhr live aus einem anderen Ort, jede Woche aus einem anderen Bundesland. Am 18. Juli 2017 durften wir das ORF Frühfernsehen bei uns in Mariapfarr begrüßen. Viele Regionalgäste, berichteten über un-

sere wunderschöne Region und Ihre besondere Aufgaben im Ort.

Danke für die gute Zusammenarbeit

Der Abschied fällt mir nicht leicht, auch wenn ich mich auf die neue Aufgabe mit unserem kleinen Zwerg freue. Ich möchte mich herzlich für die bisherige schöne und harmonische Zusammenarbeit bedanken - es hat mir immer viel Spaß und Freu-

de bereitet. Meine Nachfolgerin heißt Caterina Mayer und hat Ihren Dienst als neue Büroleitung im Tourismusverband Mariapfarr bereits im August angetreten. Ich wünsche Euch alles Gute, unseren Vermietern viele Gäste und Motivation für die kommenden Saisonen und freue mich schon jetzt auf ein Wiedersehen!
Eure Susi Lassacher

Vom Pinzgau in den Lungau

Einige von Euch haben mich schon im TVB Büro kennengelernt und es kam fast immer die verwunderte Frage, wie man denn vom Pinzgau nach Mariapfarr kommt. Aufgewachsen bin ich im Pinzgau, meine Familie väterlicherseits kommt aber aus Zederhaus. Mit der Übernahme des alten Hauses vor einiger Zeit begann meine Reise. Ursprünglich bin ich gelernte Medienfachkraft und Marketingassistentin. Die letzten Jahre habe ich als Leiterin des Kinderbereiches einer Skischule gearbeitet und den



Text und Bilder: TVB Mariapfarr, HM Jahnel



Sommer mit Pferden und Kindern verbracht, die letzten Jahre auch auf selbstständiger Basis mit reitpädagogischer Betreuung, Coaching mit Pferden und einer kleinen Agentur für Kinderbetreuung auf Veranstaltungen. Mit dem Umzug nach Zederhaus beginnt für mich nun ein ganz neuer Lebensabschnitt, auch mit einer beruflichen Veränderung, die wieder mehr mit meinen ursprünglichen Ausbildungen zu tun hat. Ich freue mich auf eine spannende Zeit mit neuen Herausforderungen in Mariapfarr und auf eine tolle Zusammenarbeit.

Herzlichst, Caterina Mayer

Eröffnung Boden-Kultur-Weg

Am 6. Juli 2017 wurde der neue Boden-Kultur-Weg feierlich eröffnet. Viele Ehrengäste nahmen an der Eröffnung teil und starteten gemeinsam mit dem TVB-Team zum Rundmarsch des neuen Wissensrundweges. Bei herrlichem Wetter und strahlendem Sonnenschein bestaunten wir die

11 Stationen rund um Mariapfarr. Auch eine eigene Wissens-App wurde entwickelt und ist bei jeder Station mittels QR-Code abrufbar. Eine Rätseltour mit vielen spannenden Fragen zum Thema Boden und Kultur im Lungau wurde ebenfalls entworfen. Nähere Details finden Interessierte auf: www.bodenkulturweg.at

80 Jahre Urlaub in Mariapfarr

Eine besondere Gästeehrung gab es am 29. Juli in Mariapfarr. Dr. Helmut Ungrad ist bereits seit 80 Jahren Gast im Mariapfarr. Als Achtjähriger kam er zum ersten Mal in unseren schönen Urlaubsort. Gemeinde und Tourismusverband haben sich für diesen seltenen Anlass etwas Besonderes einfallen lassen. Der Jubilar samt Familie wurde vom Mariapfarrer Dampferl abgeholt und zum Samsonumzug nach Weißpriach gefahren. Dort tanzte der Samson auf und natürlich gab es auch eine Ehrensalve der Schützen. Anschließend ging es zurück zum „Häuserl im Wald“, wo die

Ehrung durch Bgm Franz Doppler, TVB-Obmann Matthias Rauter und Ferienregion Obmann Martin Sagmeister vorgenommen wurde.

Messeauftritt in Oberwart

Die „47. INFORM Oberwart“ bot vom 30. August – 3. September 2017 den Besuchern eine spannende und informative Ausstellung, ein attraktives Rahmenprogramm und war einmal mehr Treffpunkt für die ganze Familie. Gemeinsam mit Weißpriach und dem Fanningberg nutzten wir die Gelegenheit, kräftig die Werbetrömmel zu rühren. Unzählige Besucher, viele bekannte Gesichter und zahlreiche neue Interessenten besuchten unseren Stand und erkundigten sich über Sommer- und Winterangebote, holten sich Wander- und Ausflugstipps und genossen unser mitgebrachtes Speckbrot und ein gutes Glaserl Wein.

Defibrillator im TVB-Büro

Der Rotary-Club Lungau hat ein Leader Projekt ins Leben gerufen, mit dem Ziel, alle Lungauer Gemeinden mit einem Laien-Defibrillator auszustatten. Jährlich sterben in Österreich fast 15.000 Menschen an plötzlichem Herztod. Ersthelfer können mit Herzdruckmassage und durch den Einsatz eines Laien-Defis die Überlebenschancen der Betroffenen von derzeit 11 auf bis zu 70 Prozent erhöhen. Am 27. März 2017, wurde im Rahmen einer Schulung ein ebensolcher Defibrillator von Dr. Christian Gell und Peter Bachmaier an Vizebürgermeister Andreas Kaiser übergeben. Dieser ist nun rund um die Uhr im Foyer des Tourismusverbandes Mariapfarr zugänglich.



Dr. Helmut Ungrad mit seiner Gattin Elisabeth bei der besonderen Ehrung



GEM 2GO

DIE WICHTIGSTEN INFOS DEINER GEMEINDE



ALLES IN EINER APP:
JETZT KOSTENLOS AUF

GEM2GO.AT

GEM 2GO

Die
Gemeinde
Info und
Service App



Unser schöner Ort ist es wert, sich für ihn einzusetzen!

